

## Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

### Verschollenheitsruf.

**Anderhalden**, Josef, geboren den 29. Dezember 1856, Sohn des Nikolaus (Ruppenglaus) und der Josefa geb. Huser, von Sachseln, früher wohnhaft in Sachseln, ist im Jahre 1879 nach Paris ausgewandert, und es ist seither über ihn nie mehr eine Nachricht eingelangt.

Meldungen über den Verschollenen sind bis 7. April 1933 an die Obergerichtskanzlei Obwalden in Sarnen zu richten, ansonst die Verschollenklärung erfolgt.

Sarnen, den 6. April 1932.

Im Namen der obergerichtlichen Justizkommission:  
Die Obergerichtskanzlei.

### Eidgenössischer Staatskalender 1932.

Der eidgenössische Staatskalender, Ausgabe 1932, kann beim Drucksachenbureau der Bundeskanzlei zum Preise von Fr. 2. 50 (broschiert), zuzüglich Porto und Nachnahmespesen, bezogen werden. Der eidgenössische Staatskalender enthält das Verzeichnis der Mitglieder der Bundesversammlung, des Bundesrates, der Gesandtschaften und Konsulate der Schweiz im Ausland und des Auslandes in der Schweiz, der höheren Beamten der Bundeszentralverwaltung sowie der Post- und Telegraphenverwaltung, der Behörden und höheren Beamten der Bundesbahnen, der Mitglieder und höheren Beamten des Bundesgerichtes und des Versicherungsgerichtes, der Direktoren und höheren Beamten der internationalen Bureaux. Überdies gibt der Staatskalender Auskunft über die Zusammensetzung der meisten ausserparlamentarischen Kommissionen.

Drucksachenbureau der Bundeskanzlei.

### Nachweiser zum Bundesblatt, 1926 bis 1930.

Bei der unterzeichneten Verwaltung kann zum Preise von Fr. 2. 50, zuzüglich Porto und Nachnahmespesen, bezogen werden:

### Nachweiser

über die im Bundesblatte veröffentlichten Botschaften, Beschlüsse, Kreis-schreiben und Bekanntmachungen,

=== umfassend die Jahre 1926 bis 1930. ===

Drucksachenverwaltung der Bundeskanzlei.

# Schweizerisches Bundesrecht

Staats- und verwaltungsrechtliche Praxis des Bundesrates  
und der Bundesversammlung seit 1903

Fortsetzung des Werkes von L. R. von Salis

Im Auftrage des schweizerischen Bundesrates  
herausgegeben von

**Prof. Dr. Walther Burckhardt**

**Band I:** XVI und 830 Seiten. In Leinen Fr. 20. —.

**Band II:** XVI und 1066 Seiten. In Leinen Fr. 25. —.

**Band III:** XVI und 1075 Seiten. In Leinen Fr. 25. —.

**Band IV:** XVI und 1103 Seiten. In Leinen Fr. 25. —.

**Band V:** XX und 1115 Seiten. In Leinen Fr. 25. —.

Mit diesen Bänden ist der Textteil des grossen, für alle Verwaltungen unentbehrlichen Werkes abgeschlossen. Als VI. Band folgt noch ein umfassendes Register.

Behörden und öffentliche Bibliotheken erhalten die Bände  
mit 25 % Rabatt beim Bezug durch den

**Verlag Huber & Co., Aktiengesellschaft  
in Frauenfeld.**

## Verzeichnis der Mitglieder des Bundesrates und der Regierungsräte der Kantone.

— Ausgabe vom Januar 1932. —

Bei der unterzeichneten Verwaltung ist erschienen und kann daselbst bezogen werden:

### Verzeichnis der Mitglieder des Bundesrates und der Regierungsräte der Kantone

mit Angabe der Departemente, der die Bundesräte und die Regierungsräte vorstehen.

Preis: 50 Rappen.

Bei Zustellung per Post: 60 Rappen; gegen Nachnahme 75 Rappen.

Drucksachenverwaltung der Bundeskanzlei.

## Amtliches Stenographisches Bulletin der Bundesversammlung.

### Abonnementseinladung.

Der Bezugspreis für das amtliche stenographische Bulletin beträgt, die Postgebühr eingerechnet, in der Schweiz **12 Franken** im Jahr. Im übrigen Postvereinsgebiet ist der Bezugspreis samt Postgebühr **16 Franken**.

Das stenographische Bulletin enthält die Verhandlungsberichte über Bundesgesetze und allgemein verbindliche Bundesbeschlüsse sowie über andere Geschäfte, sofern einer der Räte die stenographische Aufnahme oder Drucklegung beschliesst.

Das stenographische Bulletin wird jeweilen kurz nach Sessionsschluss in Heften mit Umschlag, Inhaltsverzeichnis und Rednerliste geliefert. Dem Dezemberheft wird überdies das Jahresinhaltsverzeichnis sowie die Jahresrednerliste beigegeben.

Abonnementsbestellungen sind ausschliesslich der Expedition „Buchdruckerei Fritz Pochon-Jent“ in Bern einzureichen. Einzelne Sessionshefte sowie frühere Jahrgänge des stenographischen Bulletins können dagegen beim unterzeichneten Sekretariat bezogen werden.

### Inhalt der Hefte der Frühjahrsession 1932.

#### Nationalrat.

(Preis: 3 Fr.)

Kurze Übersicht.

Bundesstrafrechtspflege. Bundesgesetz (Fortsetzung).

Butterversorgung und Milchwirtschaft. Ausserordentliche Massnahmen.

Einfuhrbeschränkungen. I. Bericht des Bundesrats.

Gaskrieg. Genfer Protokoll.

Getreideversorgung. Bundesgesetz.

Interpellation Schneider. Butterzoll.

Mieterschutz. Änderung des ZGB und des OR (Differenzen).

Motionen:

Grimm. Vertretung des Bundes in der Butterzentrale.

Höppli. Verteuerung der Lebenshaltung und Lohnreduktionen während der Einfuhrbeschränkungen.

Motorfahrzeug- und Fahrradverkehr. Bundesgesetz (Schlussabstimmung).

Postulat der Kommission für das Getreidegesetz. Getreideeinfuhr.

Produktive Arbeitslosenfürsorge.

Schleppschiffahrtsgenossenschaft Basel. Beteiligung des Bundes.

**Ständerat.**

(Preis: 2 Fr. 50.)

Kurze Übersicht.

Alkoholgesetz (Fortsetzung).  
 Butterversorgung und Milchwirtschaft. Ausserordentliche Massnahmen.  
 Einfuhrbeschränkungen. I. Bericht des Bundesrats.  
 Gaskrieg. Genfer Protokoll.  
 Krankenkassen, anerkannte. Ausserordentlicher Bundesbeitrag.  
 Mieterschutz. Änderung des ZGB und des OR (Differenzen).  
 Motorfahrzeug- und Fahrradverkehr. Bundesgesetz (Schlussabstimmung).  
 Obligationenrecht. Revision der Titel XXIV bis XXXIII (Fortsetzung).  
 Produktive Arbeitslosenfürsorge.  
 Schlepsschiffahrtsgenossenschaft Basel. Beteiligung des Bundes.  
 Schweizerisches Strafgesetzbuch (Rückkommensanträge).  
 Wechsel- und Checkrecht. Genfer Abkommen. Genehmigung.

**Sekretariat der Bundesversammlung.**

---

**Verwaltungsentscheide der Bundesbehörden.**

2. Heft (1928).

Das 2. Heft der **Verwaltungsentscheide der Bundesbehörden** ist erschienen und kann beim Drucksachenbureau der Bundeskanzlei bezogen werden. Das Heft umfasst 110 Seiten.

Die Sammlung der **Verwaltungsentscheide der Bundesbehörden** enthält nicht nur Entscheidungen des Bundesrates oder von Departementen in Beschwerdefällen, sondern, sogar zum grössern Teil, Äusserungen grundsätzlicher Natur von Verwaltungsstellen, die sich zur Publikation eignen, Auskünfte, Weisungen.

Preis des Exemplars Fr. 1. 30, zuzüglich Porto und Nachnahmespesen.

**Drucksachenverwaltung der Bundeskanzlei.**

---

**Ausschreibungen von Bauarbeiten.****Magazin- und Garagebauten der Telephonverwaltung in Genf-Acacias.**

Über die Ausführung der Gips- und Malerarbeiten für die Magazin- und Garagebauten der Telephonverwaltung in Genf-Acacias wird Konkurrenz eröffnet. — Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind jeweilen von 8—12 und 14—17 Uhr auf dem Bureau des Bauführers in Genf-Acacias zur Einsicht aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Magazinbauten Acacias“ bis und mit dem 23. April 1932 franko einzureichen an die

**Direktion der eidg. Bauten.**

Bern, den 2. April 1932.

(2..)

### Postgarage Chur.

Über die Ausführung von folgenden Arbeiten und Lieferungen zur neuen Postgarage in Chur wird Konkurrenz eröffnet: Spenglerarbeiten und Flachbedachung, Glaserarbeiten, Eisenfenster.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind auf dem Bureau der Herren Schäfer & Risch, Architekten in Chur, aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Postgarage Chur“ bis und mit dem 21. April 1932 einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 2. April 1932.

(2.)

### Landessender in Sottens (Waadt).

Über die Ausführung der Erd-, Maurer-, Eisenbeton-, Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten zu den Wohnbauten beim Landessender in Sottens wird Konkurrenz eröffnet. — Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind auf dem Bureau des Landessenders in Sottens zur Einsicht aufgelegt. Ein Beamter wird daselbst am Dienstag, den 19. April 1932, von 8—12 und 14—18 Uhr anwesend sein, um eventuell gewünschte Auskunft zu erteilen.

Offerten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Wohnbauten Sottens“ bis und mit dem 28. April 1932 franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 9. April 1932.

(2.)

### Waffenplatz Wallenstadt.

Über die Erd-, Maurer-, Versetz- und Verputz-, Steinhauer-, Eisenbeton-, Kanalisations- und Umgebungsarbeiten zum Neubau einer Zeughausgarage in Wallenstadt wird Konkurrenz eröffnet. — Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind auf dem Bureau der Zeughausverwaltung in Wallenstadt aufgelegt.

Offerten sind verschlossen unter der Aufschrift „Offerte für Garage Wallenstadt“ bis und mit dem 30. April 1932 franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 9. April 1932.

(2.)

### Zollabfertigungshütte Bargaen.

Über die Ausführung sämtlicher Arbeiten für die Zollabfertigungshütte Bargaen (Schaffhausen) wird Konkurrenz eröffnet. — Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind beim Zollamt Bargaen zur Einsicht aufgelegt. — Ein Beamter der Bauinspektion Zürich wird daselbst am 18. April 1932 von 9—18 Uhr anwesend sein, um eventuell gewünschte Auskunft zu erteilen.

Offerten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Zollabfertigungshütte Bargaen“ bis und mit dem 26. April 1932 franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 9. April 1932.

(2.)

### Zollabfertigungshütte Rafz-Grenze.

Über die Ausführung sämtlicher Arbeiten für die Zollabfertigungshütte Rafz-Grenze wird Konkurrenz eröffnet. — Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind beim Zollamt Rafz-Grenze aufgelegt. — Ein Beamter der Bauinspektion Zürich wird daselbst am 19. April 1932 von 9—16 Uhr anwesend sein, um eventuell gewünschte Auskunft zu erteilen.

Offerten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Zollabfertigungshütte Rafz-Grenze“ bis und mit dem 27. April 1932 franko einzureichen an die

**Direktion der eidg. Bauten.**

Bern, den 9. April 1932.

(2.).

## Bezirkskabelanlage

### Andermatt-Gletsch (Eistfluh).

Die Telegraphen- und Telephonverwaltung eröffnet hiermit Konkurrenz über die Ausführung der mit der Kabellegung Andermatt-Gletsch zusammenhängenden Erd- und Maurerarbeiten. Die Kabel werden in einer durchschnittlichen Tiefe von 60 cm in einem aus Zoresseisen gebildeten Kanal verlegt. Die ganze Baustrecke wird in drei Baulose eingeteilt.

#### Baulos I.

Von der Zentrale Andermatt über Hospenthal-Zumdorf bis Realp inkl. Abzweigungen Hospenthal und Realp.

Aushub für den Leitungsgraben in verschiedenem Erdreich und Felsen, Normalprofil 40 cm breit und 60 cm tief, ca. 9050 Laufmeter.

Beton- und Zementsteinmauerwerk ca. 18 m<sup>3</sup>.

#### Baulos II.

① Von Realp über Fuchsegg-Hotel Galenstock-Ebnetenalp-Tiefenbach-Bielen-Furkapasshöhe inkl. 5 kleine Abzweigungen.

Aushub für den Leitungsgraben in verschiedenem Erdreich und Felsen, Normalprofil 40 cm breit und 60 cm tief, ca. 8050 Laufmeter.

Beton- und Zementsteinmauerwerk ca. 11 m<sup>3</sup>.

#### Baulos III.

Von Furkapasshöhe über Muttbach-Gletsch bis Eistfluh inkl. Abzweigung Belyvédère.

Aushub für den Leitungsgraben in verschiedenem Erdreich und Felsen, Normalprofil 40 cm breit und 60 cm tief, ca. 7900 Laufmeter.

Beton- und Zementsteinmauerwerk ca. 13 m<sup>3</sup>.

Die Arbeiten sind in den Monaten Mai und Juni auszuführen, Ausser den vorgenannten Akkordarbeiten haben die Unternehmer möglicherweise ihre Mannschaften als Hilfskräfte für die Kabelauslegung zur Verfügung zu stellen, gegen die regelmässige Vergütung der aufgewendeten Arbeitszeit.

Pläne und Bedingungen sind für Los I und II im Telephonamt Altdorf, Los III im Telephonamt Brig zur Einsicht aufgelegt, woselbst die Eingabeformulare bezogen werden können.

Übernahmsofferten sind verschlossen und frankiert, mit der Aufschrift „Angebote für Grabarbeiten Andermatt-Gletsch“ versehen, bis zum 30. April 1932 an die obigen Telephonämter einzureichen.

**Generaldirektion der  
Post-, Telegraphen- und Telephonverwaltung.**

## Stellenausschreibungen.

In den hierunter angegebenen Besoldungsansätzen sind die gesetzlichen Zulagen nicht inbegriffen.

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	Anmeldungs-termin
<b>Bundeskanzlei</b>	Jüngerer Bureau-maschinen-mechaniker	Abgeschlossene Lehre als Feinmechaniker	*)	20. April 1932 (2..)
<p>*) Besoldung nach Eignung und Leistungen. Das Gehaltsminimum beträgt Fr. 3200. Die Offerte soll auch die Gehaltsansprüche enthalten.            § Die Anstellung erfolgt zuerst provisorisch.</p>				
<b>Militär-departement, Abteilung für Artillerie, Bern</b>	Technischer Beamter II. Klasse des Schiesskarten-bureaus Thun	Offizier oder Unteroffizier. Abgeschlossene technische Hochschulbildung als Ingenieur oder Patent als Grundbuchgeometer	6500 bis 10,100	23. April 1932  (2..)
<b>Militär-departement, Kriegsmaterial-verwaltung</b>	Sekretär II. Klasse der Kriegsmaterial-verwaltung	Gründliche Erfahrung im Dienste der Verwaltung. Befähigung zu selbständiger Erledigung von Geschäften. Kenntnis von zwei Landes-sprachen	5200 bis 8800	23. April 1932  (2..)
<p>Im Falle einer Beförderung wird die Stelle eines Kanzlisten, event. diejenige eines Kanzleihilfen I. Klasse, zur Besetzung ausgeschrieben: <span style="float: right;">®</span></p>				
<b>Militär-departement, Kriegsmaterial-verwaltung</b>	Kanzlist, event. Kanzleihilfe I. Kl. der Kriegsmaterial-verwaltung	Offiziersgrad. Gute allgemeine und kommerzielle Bildung. Beherrschung von zwei Landessprachen	3800 bis 7400	23. April 1932  (2..)
<p style="text-align: center;">Besoldung des Kanzleihilfen I. Klasse: Fr. 3500 bis 6800.</p>				
<b>Zolldepartement (Zollverwaltung), Zollkreisdirektion in Basel</b>	Kontrollbeamter beim Hauptzollamt des Zollfreilagers Dreispitz in Basel	Die Bewerber müssen mindestens den Grad eines Revisionsbeamten der Zollverwaltung bekleiden	4800 bis 8400	23. April 1932  (2..)
<b>Zolldepartement (Zollverwaltung), Zollkreisdirektion in Schaffhausen</b>	Kontrollbeamter beim Hauptzollamt Zürich-Frachtgut	Die Bewerber müssen mindestens den Grad eines Revisionsbeamten der Zollverwaltung bekleiden	4800 bis 8400	23. April 1932  (2..)



## **Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1932
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	15
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	13.04.1932
Date	
Data	
Seite	694-700
Page	
Pagina	
Ref. No	10 031 643

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.